

Sanierung der Außenbeleuchtung in den Grundschulen Ankum und Bersenbrück

Im Außenbereich der Grundschulen Ankum und Bersenbrück hat die Samtgemeinde Bersenbrück – gefördert vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit – aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages veraltete Leuchtmittel durch moderne Leuchten mit LED-Technik ausgetauscht. Die Maßnahme erfolgte im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative.

Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert das Bundesumweltministerium seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasimmissionen leisten. Diese Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen.

Auf dem Schulgelände der Grundschulen Bersenbrück und Ankum wurden insgesamt 30 Lichtpunkte saniert. Diese wurden durch 30 Lichtpunkte – basierend auf LED-Technik – ersetzt. Durch diese Maßnahme ergeben sich jährliche Stromeinsparungen von insgesamt ca. 8.600 Kilowattstunden/Jahr. Über eine geschätzte Lebensdauer von 20 Jahren beträgt die CO₂-Einsparung 101 Tonnen. Die durchschnittliche Einsparung beträgt somit bis zu 80 %.

Die Gesamtsumme der Ausgaben beträgt 23.159,84 €. Diese Investition wurde mit Bundesmitteln in Höhe von 6.947,95 € gefördert.

Beleuchtung alt:



Beleuchtung neu:

